

Was passiert im Rahmen des Angebots?

Am Beginn steht der persönliche Erstkontakt durch die Familienbegleiter/innen mit der Familie. Der Kontakt zu den Familien erfolgt aktiv und bedarfsgerecht. Neben der Betreuung durch die Familienbegleitung werden Angebote aus dem Netzwerk vermittelt.



Frühe Hilfen sind vielfältige Unterstützungsleistungen für Familien.

Sie reichen von Hilfestellungen bei Behördenwegen über Beratungs- und therapeutische Angebote bis hin zur Anleitung und Unterstützung bei Pflege, Versorgung und Erziehung des Kindes.

Kontakt

Servicestelle Netzwerk Kind
E-Mail: netzwerkkind@bgkk.at
Fax: 02682/608-411790

HOTLINE für Zuweisungen:
02682/608 DW 5700

Netzwerk Kind Burgenland ist ein Projekt im Rahmen der Frühen Hilfen und eine Kooperation von:



Impressum: Herausgeber | Land Burgenland und Burgenländische Gebietskrankenkasse
Inhalt | Nationales Zentrum Frühe Hilfen auf Basis der Kooperationspartnerschaft des Modellprojekts „Frühe Hilfen“
Layout | Grafik&Design Anton Schlögl | 0664-5216900
Fotos | Fotolia.com



Projekt im Rahmen der Frühen Hilfen



... gemeinsam Familie stärken



Sie erkennen, wer Frühe Hilfen braucht.



Frühe Hilfen wenden sich an Schwangere, Eltern und Familien in belastenden Lebenssituationen:

- Unsicherheiten im Umgang mit dem Kind oder Überforderung
- Psychosoziale Belastungen wie fehlendes soziales Netz, existenzielle Sorgen etc.
- Psychische Erkrankungen wie Ängste, Sucht oder Depressionen etc.
- Kinder mit Entwicklungsrisiken
- Sehr frühe oder sehr späte Elternschaft
- Beziehungskonflikte und Gewalterfahrungen



Helpen Sie mit!

Sie arbeiten mit Schwangeren, Eltern und Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Sie haben Einblick in die Lebensumstände der Familien und erkennen, wenn eine Familie unter besonderen Belastungen lebt.

Sie machen die Familie auf unser Angebot aufmerksam und informieren bei Bedarf mit deren Einverständnis die Servicestelle Netzwerk Kind. Diese nimmt Verbindung auf und begleitet die Familie!

Durch Ihre Vermittlung können Schwangeren und Familien rasch und unbürokratisch individuelle Unterstützungsangebote zugänglich gemacht werden.



Frühe Hilfen fördern positive Entwicklung.

Frühe Kindheitserfahrungen haben einen starken Einfluss auf die weitere körperliche, geistige, soziale und emotionale Entwicklung.

Frühe Hilfen unterstützen Familien in dieser frühen Zeit und fördern damit die Gesundheit und das Wohl des Kindes - niederschwellig, individuell und effizient. Die Hilfsangebote sind gut vernetzt und leicht erreichbar. Durch eine möglichst frühe Reduktion von Belastungsfaktoren und durch die Stärkung der familiären Ressourcen und Elternkompetenzen wird die bestmögliche Entwicklung des Kindes gesichert.